

Familie

Hahnenfußgewächse (Ranunculaceae)

Beschreibung

Einjährige, krautige, behaarte Pflanze, 0,3–1 m hoch. Blätter meist doppelt gefiedert, Fiederteile schmal lineal. Blütentrauben dicht vielblütig. Blüten ca. 2 cm im Durchmesser, mit ca. 1 cm langem, nach hinten gerichteten Sporn. Blütenhüllblätter purpur-violett, in 2 Kreisen, z. T. gespornt. Blütezeit Mai–Juli. Kapselfrüchte behaart, übergangslos in Griffel verschmälert.

Status

Unbeständig auftretender Neueinwanderer (Neophyt).

Ökologie

Auf nährstoffreichen Böden, Ackerflächen, an Wegrändern.

Vorkommen in Frankfurt

Seit wann die Sippe in Frankfurt vorkommt, ist nicht bekannt. In den letzten Jahren sieht man sie ab und zu in Gärten (Bestandteil von Saatmischungen), aber auch ruderal, z. B. auf einer Sandaufschüttung bei Bauarbeiten am Westhafen (Ottich 2007).

Anmerkung

Da die Sippe oft nicht von *C. ajacis* abgetrennt wurde, ist die Angabe des Heimatareals schwierig, vermutlich Südeuropa und Westasien.

Literatur

Ottich, I. (2007): Archäophyten und Neophyten im Stadtgebiet von Frankfurt am Main und ihre Auswirkungen auf die Biodiversität. Dissertation, Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt am Main. 173 + 583 S. Frankfurt am Main.



© I. Ottich, 2006, Westhafen. Blätter.

0 1 2 3 4 5
km

© Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft
Karte © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, 2008
Liz.-Nr. 6233-2008-I